

Muster für Anordnung– EPG (Berufungsgericht)



Aktenzeichen: UPC xxx/Jahr
Klageart:
[soweit erforderlich]
Aktenzeichen Antrag:
xxx/Jahr
Antrag:

Anordnung

des Berufungsgerichts des Einheitlichen Patentgerichts

erlassen am ... [Tag (2 Ziffern). Monat in Worten Jahr]

betreffend ... [EP/UP/ESZ/EP-Anmeldung]

LEITSATZ: ... [vorgesehen gem. R. 73, 67 RegR] [vom Berichterstatter/Einzelrichter bereitzustellen]

SCHLAGWÖRTER: ... [vorgesehen gem. R. 73, 67 RegR] [vom Berichterstatter/Einzelrichter bereitzustellen]

ECLI-REFERENZCODE: ... [vorgesehen gem. R. 73, 67 RegR] [vom Kanzler bereitzustellen]

[KLÄGER ODER BEKLAGTER] UND BERUFUNGSKLÄGER:

... [Name und Postanschrift]

vertreten durch ... [akademischer Titel (falls gegeben), Name, nationale Berufsbezeichnung, Kanzleiname]

unterstützt durch ... [akademischer Titel (falls gegeben), Name, nationale Berufsbezeichnung, Kanzleiname]

[KLÄGER ODER BEKLAGTER] UND BERUFUNGSBEKLAGTER:

... [Name und Postanschrift]

vertreten durch ... [akademischer Titel (falls gegeben), Name, nationale Berufsbezeichnung, Kanzleiname]

unterstützt durch ... [akademischer Titel (falls gegeben), Name, nationale Berufsbezeichnung, Kanzleiname]

STREITPATENT (Daten gemäß Datenbank des EPA)

Europäisches Patent Nr. ... [im Folgenden bezeichnet durch die letzten drei Ziffern, z.B. EP 789]

[oder Europäisches Patent mit einheitlicher Wirkung Nr. ... [z.B. UP 789]

[oder Ergänzendes Schutzzertifikat Nr. ... [z.B. ESZ 789]

[oder Europäische Patentanmeldung Nr. ... [z.B. EP Anmeldung 789]

SPRUCHKÖRPER

Spruchkörper [Nummer] ...

MITWIRKENDE RICHTER [R. 350.1(c) VERFO]:

[bei einer Entscheidung des Spruchkörpers]

Diese Anordnung wurde erlassen unter Mitwirkung des Vorsitzenden Richters ..., des rechtlich qualifizierten Richters ..., des rechtlich qualifizierten Richters ..., des technisch qualifizierten Richters ... und des technisch qualifizierten Richters ...

[wenn nur ein Richter die Anordnung erlässt]

Diese Entscheidung wurde erlassen durch den Berichterstatter ...

[oder: ... den Vorsitzenden Richter ...]

[oder: ... den ständigen Richter ...]

[oder: ... durch den Präsidenten des Berufungsgerichts]

BEANSTANDETE ENTSCHEIDUNG ODER ANORDNUNG DES GERICHTS ERSTER INSTANZ (SO FERN ZUTREFFEND)

- Datum: ...
- Aktenzeichen des Gerichts erster Instanz: ...

KURZE DARSTELLUNG DES SACHVERHALTS [OPTIONAL]

ANGABE DER VON DER PARTEI BEGEHRTEN ANTRÄGE [OPTIONAL]

TATSÄCHLICHE UND RECHTLICHE STREITPUNKTE

ENTSCHEIDUNGSGRÜNDE

TENOR DER ANORDNUNG [R. 351.1(e) VERFO]

ANWEISUNGEN AN DIE PARTEIEN UND DIE KANZLEI BETREFFEND DIE NÄCHSTEN VERFAHRENSCHRITTE [OPTIONAL]

Erlassen am ... *[R. 351.1(b) Verfo]*

NAMEN UND UNTERSCHRIFTEN	
Richter <i>[Art. 9 EPGÜ, Art. 35 (5) EPGS]</i> Vorsitzender Richter: ... Rechtlich qualifizierter Richter: ... Rechtlich qualifizierter Richter: ... Technisch qualifizierter Richter ... Technisch qualifizierter Richter ... <i>[Oder: Berichterstatter: ...]</i> <i>[Oder: Vorsitzender Richter: ...]</i> <i>[Oder: Ständiger Richter ...]</i> <i>[Oder: Präsident des Berufungsgerichts]</i>	Kanzler <i>[Art. 35 (5) EPGS]</i>

Informationen zur Vollstreckung (Art. 82 EPGÜ, Art. Art. 37(2) EPGS, R. 118.8, 158.2, 354, 355.4 Verfo)

Eine beglaubigte Kopie der vollstreckbaren Anordnung wird vom Kanzler auf Antrag der vollstreckenden Partei ausgestellt, R. 73, 69 RegR.